

## **Gutes Leben für alle?**

Transformation von unten und  
Empowerment durch finanzielle  
Souveränität in Chile

### **Genossenschaftsbank der Mapuche und ihre Vision**



Jorge Huichalaf, Vizepräsident der Genossenschaft, zu Besuch in Deutschland

Jorge Huichalaf ist im Rahmen eines Netzwerktreffens von Bildungsaktivisten (Learn2Change) Ende März in Niedersachsen und will danach die Gelegenheit nutzen, die Genossenschaftsbank bekannt zu machen, sich mit Menschen und Organisationen, die hier nach lokalen gemeinschaftlichen Alternativen suchen, auszutauschen, voneinander zu lernen und sich im Aufbau von alternativen Strukturen gegenseitig zu unterstützen. Außerdem wird er über die aktuelle Lage der Mapuche im Widerstand gegen Umweltzerstörung, Forstindustrie, Staudammprojekte und die staatliche Repression gegen Aktivist\*innen berichten.

Im Oktober 2015 wurde die „Cooperativa de Ahorro y Crédito Endogéna Mapuche Küme Mogen“ (Endogene Mapuche Spar- und Kreditgenossenschaft „Gutes Leben“) gegründet und hat inzwischen über 500 Mitglieder: Mapuche und nicht-Mapuche, vom Land und aus der Stadt. Es gibt auch in Argentinien, Ecuador, Schweiz, Frankreich und Deutschland Mitglieder.

Ziel ist die ökonomische Ermächtigung zu einer endogenen Entwicklung, einer Entwicklung, die auf der Ethik der Mapuche basiert. Reziprozität und der Zusammenhalt zwischen den Mitgliedern sind deshalb zentral. Eine genossenschaftliche Struktur erschien deshalb besonders sinnvoll, weil so alle BewohnerInnen Wallmapus einbezogen werden können (im Gegensatz zu einer Organisationsform nur für Indigene).

In einer der ärmsten Regionen Chiles ist es für viele Mapuche schwierig, bis unmöglich, einen Kredit zu bekommen. Durch die Mapuche-Bank „Küme Mogen“ eröffnen sich neue Möglichkeiten.

Dass die Schaffung dieser Institution, einer Non-Profit-Organisation, überhaupt gelang, und das ganz ohne staatliche Hilfe, gibt Hoffnung und bestärkt darin, dass eine andere – solidarische - Welt möglich ist. Der Name „Gutes Leben“ ist nicht zufällig gewählt: das philosophische Konzept der Mapuche vom Guten Leben soll umgesetzt und wieder aufgenommen werden:

- In Harmonie mit der Natur leben
- Die Alten und Weisen respektieren
- Reziprozität, Zusammenhalt, gegenseitige Hilfe, Gemeinschaftliches Arbeiten, Vertrauen...
- Die Kultur der Mapuche leben und ihre Werte verbreiten

## Öffentliche Veranstaltungen mit Jorge Huichalaf:

Mo 27.3. Köln/ Allerweltshaus, Körnerstr. 77 – 79, 50823 Köln

Mi 29.3. Berlin/ FDCL, Gneisenaustr. 2, 10961 Berlin

Fr 31.3. Hamburg/ Lateinamerika Zentrum und Red Internacional en Defensa del Pueblo Mapuche (R.I.E.D.P.M.), Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg

Sa 1.4. Hannover/ 3WF Hannover – Forum für eine andere Welt e.V.  
in der Kneipe „LKA“, Fröbelstr. 5, 30451 Hannover

7.-9.4. Teilnahme an der Tagung „Defensa de la Madre Tierra“ der evangelische Akademie Bad Boll

Bei Wunsch nach genaueren Informationen oder Kontaktaufnahme

[www.3wfhannover.de](http://www.3wfhannover.de)

[www.kumemogen.cl](http://www.kumemogen.cl)

Berichte über die Bankgenossenschaft:

\* Mapuexpress: Primer Banco Mapuche

<http://www.mapuexpress.org/?p=9956>

\* Mapuexpress: La propuesta....

<http://www.mapuexpress.org/?p=14472>

Projekt des 3WF Hannover – Forum für eine andere Welt e.V.

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ.



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

C O O P E R A T I V A

KUMEMOGEN

